

Wie Luis Milán war auch Luis de Narváez ein Komponist und Vihuelameister, der in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts zu den hervorragendsten musikalischen Persönlichkeiten in Spanien zählte.

Seine 6 Tabulaturbücher für Vihuela von 1538 enthalten viele Beispiele meisterhafter Variationskunst. Berühmt sind auch seine Variationen (Diferencias) über „Guardame las vacas / Hüte mir die Kühe“, einer populären spanischen Volksmelodie jener Zeit.

Mit der Skordatur 3. Saite = fis stimmen die Saitenintervalle der Gitarre mit jenen der Vihuela überein.

### 53 Guardame las vacas

CAPO II

Luis de Narváez

**A** Bei Wk. tasto

3 = fis

bei Wk. ponti

Schluss 2<sup>4</sup>2<sup>1</sup>2

1. ohne Bindungen 2 Bindungen

**B** 2x ponticello

Triller 3<sup>1</sup>3

hell

10<sup>1</sup>

noimal

3 p.

**IV** Pol/Triller 2<sup>4</sup>2<sup>1</sup>2 3<sup>1</sup>3

**C** m i m p i p m i m V m i m III a m

viel Vibrato

1. ohne Bindungen ponti 2. Silbend + Bindungen

**II** III i m i a m i

**D** Triller 3<sup>3</sup>

hell

noimal p i p

hell

**V** I p i m i m IV VI I

hell

noimal p i m i

**V** III

hell

noimal p i p i p p

klara lassen

Triller 3<sup>3</sup>

Da Capo al fin

ritar d a n d o

dunkel

noimal